

Ausschreibung

Update 22.09.2021

Österreichische Staatsmeisterschaften 2021

Frauen

Männer

Samstag, 02. Oktober 2021

Straßwalchen – Salzburg

Im Auftrag des Österreichischen Judoverbandes führt der Judolandesverband Salzburg die Österreichischen Staatsmeisterschaften 2021 für Frauen & Männer durch.

Datum: Samstag, 02. Oktober 2021

Ort: Gerhard Dorfinger Halle
Aichbergstraße 1
5204 Straßwalchen

Covid-19 Prävention: Bei Vorliegen von Symptomen, darf nicht zur Meisterschaft angereist werden. Die allgemeinen Hygieneregeln (regelmäßiges Händewaschen, Niesen/Husten in Ellenbeuge, Mund-Nasen-Schutz, ...) sind unbedingt einzuhalten.

Vor dem Eintritt in die Sporthalle muss einmalig ein Testnachweis über eine Covid Infektion vorgelegt werden (ausschließlich amtliche Testzertifikate, Antigentest max. 24 Stunden alt und PCR-Test max. 48 Stunden alt). Der Zeitpunkt der Abnahme des PCR-Tests darf frühestens Donnerstag 30.09.2021 sein, des Antigen Tests Freitag 01.10.2021. **Ein Nachweis über Impfung oder Genesung ist nicht ausreichend.**

Bei Vorliegen von Symptomen (Husten, Halsweh, erhöhte Temperatur über 37,5C, ...) oder sonstigen medizinischen Auffälligkeiten behält sich der ÖJV das Recht vor, den Teilnehmer/innen den Zutritt zur Meisterschaft zu verwehren. Als Kontaktperson 1. Klasse definierte Personen haben keinen Zutritt zur Halle.

Während der Meisterschaft sind keine Zuseher / Besucher in der Halle zugelassen. Je 5 Judoka kann ein Coach (gültige JC 2021) pro Verein teilnehmen, die max. Coachanzahl ist mit 3 Coaches beschränkt. Die Coaches pro Verein müssen vorab bis spätestens 29.09.2021 angemeldet werden: <https://forms.gle/vATPPHkmWyBLxApX9>

In der gesamten Sporthalle herrscht strikte FFP2-Maskenpflicht (auch beim Coaching). Eine Nichtbeachtung wird mit einem Verweis aus der Sporthalle geahndet. Ausgenommen von der FFP2-Maske sind KampfrichterInnen und SportlerInnen während dem Kampf auf der Matte.

Der ÖJV behält sich das Recht vor die Meisterschaft aufgrund geänderter Regelungen kurzfristig abzusagen oder die Covid-19 Regelungen abzuändern.

Zeitplan:

Freitag, 01.10.2021:

Hallenöffnung	17:00 Uhr
Nennungskontrolle:	17:30 – 18:30 Uhr
Auslösung:	19:00 Uhr
Offizielle Abwaage:	19:30 – 20:00 Uhr

Samstag, 02.10.2021:

Einlass:	ab 07:30 Uhr
Offizielle Abwaage:	08:00 – 08:30 Uhr
Beginn der Kämpfe:	09:30 Uhr auf 3 Matten
Bronzemedailenkämpfe:	im Anschluss an die Vorrunden auf 3 Matten

Finale: 17:00 Uhr auf **1 Matte**

Nennung:

Die Nennung erfolgt ausschließlich über www.judojama.org!
Die Nennung im JAMA muss inklusive Gewichtsklasse erfolgen. Eine Nachnennung und eventuelle Korrektur der Gewichtsklasse ist ausschließlich bei der Nennungskontrolle möglich.

Eine Teilnahme muss bei der Nennungskontrolle bestätigt werden, nicht bestätigte Judoka werden aus dem Bewerb genommen.

Abwaage:

Die Wiegelisten werden im Zuge der Nennungskontrolle an die Vereinsvertreter ausgegeben.

Erbringt ein genannter Judoka das genannte Gewicht bei der Abwaage nicht, wird der / die Judoka aus dem Bewerb genommen. Ein Wechsel der Gewichtsklasse ist ausschließlich bei der Nennungskontrolle möglich.

Nennschluss:

Mittwoch, 29. September 2021, 23:59 Uhr

Startberechtigt:

Alle österreichischen StaatsbürgerInnen, welche auf judobase.ijf.org für kein anderes Land gemeldet sind der Jahrgänge **2006 und älter**. StarterInnen, welche die Nationalität noch nicht im JAMA vom ÖJV-Büro bestätigt haben, können antreten, sofern sie vor Ort einen Reisepass vorweisen können.
Ohne Nachweis der Nationalität ist KEIN Start möglich!

Bei der Abwaage muss die digitale Judocard 2021 mit Foto vorgewiesen werden.

Die Jahrgänge 2004, 2005 und 2006 benötigen ein ärztliches Attest - ohne Attest ist KEIN Start möglich!

Wird die digitale Judocard nicht vorgelegt, so kann der Start gestattet werden, sofern ein gültiger behördlicher Lichtbildausweis und ggf. ein ärztliches Attest (Jahrgänge 2004, 2005 und 2006) vorgewiesen werden können.

Startgebühr: entfällt

Kampfzeit: **4 Minuten** Golden Score: bis zur Kampfentscheidung

Wettkampfregeln: Es kommen die aktuellen IJF Regeln zur Anwendung

Coaching: Es gelten die internationalen Coaching Regeln. Das Betreuen der Judoka durch den Coach ist nur in den Pausen zwischen Mate und Hajime erlaubt. Nicht erlaubt ist das lautstarke Kommentieren von Kampfrichterentscheidungen, das Fordern von Wertungen oder Bestrafungen, wildes Gestikulieren und Ähnliches. Bei Nichteinhaltung kann der Coach durch den Turnierdirektor und dem verantwortlichen Kampfrichter auf die Tribüne verwiesen werden. Bei einem wiederholten Vergehen kann der betroffene Coach auch der Halle verwiesen werden.

Judogi: Der / Die Erstaufgerufene hat ausschließlich einen weißen Judogi, der / die Zweitaufgerufene ausschließlich einen blauen oder bunten Judogi (jedenfalls keinen weißen) zu tragen.
Die Judogi müssen der Sportordnung entsprechen. Bei Nichtbeachtung wird sofort ein direktes Hansokumake für den aufgerufenen Kampf ausgesprochen.
Die Judoka haben die Judogi laut internationalem Regelwerk selbständig in Ordnung zu halten, eine Nichtbeachtung wird mit Shido geahndet.

Gewichtsklassen:

Frauen	Männer
+ 44 kg – 48 kg	+ 55 kg – 60 kg
+ 48 kg – 52 kg	+ 60 kg – 66 kg
+ 52 kg – 57 kg	+ 66 kg – 73 kg
+ 57 kg – 63 kg	+ 73 kg – 81 kg
+ 63 kg – 70 kg	+ 81 kg – 90 kg
+ 70 kg – 78 kg	+ 90 – 100 kg
+ 78 kg	+ 100 kg

Werbung: Auf dem Rücken der Jacke darf eine Werbefläche von max. 400 cm², in die der Vereinsname (die Werbung muss Bestandteil des

Vereinsnamens sein) inkludiert sein muss, angebracht sein. Die offiziellen ÖJV Backnumbers dürfen ebenso verwendet werden.

Auf beiden Oberarmeln der Jacke darf eine Werbefläche von max. je 150cm² und auf jedem Hosenbein unterhalb des Knies eine Werbung von max. je 125cm² angebracht sein, wobei die Form der Werbung nicht vorgeschrieben ist.

Das Material der Werbeflächen muss so beschaffen sein, dass es dem Gegner ein einwandfreies Zufassen ermöglicht.

Austragungsform:

Bei 6 oder mehr Teilnehmern in einer Gewichtsklasse wird das 4 - Gruppensystem mit doppelter Hoffnungsrunde angewandt.

Sind in einer Gewichtsklasse weniger als 6 KämpferInnen, mindestens aber 3 Judoka am Start, so kämpft jeder / jede gegen jeden / jede.

Sind in einer Gewichtsklasse weniger als 3 KämpferInnen am Start, wird diese Klasse nicht durchgeführt (Ausnahme Schwergewicht).

Für die Vergabe einer Medaille ist mindestens ein Sieg erforderlich!

Die Meisterschaft wird auf 3 Matten 7 x 7m + 3m Sicherheitsfläche (größerer Abstand zwischen den Matten) und einem Sicherheitsabstand von 0,5 m ausgetragen.

Im Sportbereich der Halle dürfen sich nur Mitarbeiter, die aufgerufenen KämpferInnen und akkreditierte Betreuer aufhalten.

Setzungen:

In jeder Gewichtsklasse werden maximal 4 AthletInnen nach folgender Reihenfolge und Systematik gesetzt (erhalten die Nummern 1 bis 4 im Raster):

1. Die beiden FinalistInnen des Vorjahres werden auf Nummer 1 (Sieger) bzw. Nummer 2 (Zweiter) gesetzt.
2. Die verbleibenden Plätze werden gemäß der jeweiligen Welt- und anschließend gemäß Europarangliste der zu setzenden Gewichtsklasse vergeben, wobei die beiden bestplatzierten Athleten dieser Listen erst im Finale aufeinander treffen können.
3. Sollten keine Platzierten der jeweiligen Welt- bzw. Europarangliste anwesend sein, so werden die restlichen Sitzplätze an die beiden Drittplatzierten des Vorjahres vergeben.
4. StarterInnen desselben Vereines werden gemäß Sportordnung gesetzt.

- Auszeichnung:** Die SiegerInnen erhalten den Titel
„Österreichische Staatsmeisterin 2021“
„Österreichischer Staatsmeister 2021“
- SiegerInnen und Platzierte werden prämiert.
Für die Vergabe einer Medaille muss zumindest ein Kampf gewonnen werden.
Die Siegerehrung erfolgt ausschließlich im weißen Judogi!
- Kosten:** Jeder/Jede TeilnehmerIn/Verein trägt seine/ihre Kosten selbst.
- Haftung:** Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Verletzungen und dergleichen.
- Dopingkontrollen:** Bei dieser Meisterschaft können Dopingkontrollen durchgeführt werden. Alle Kämpferinnen und Kämpfer müssen bis zum Ende der Vorrunden inkl. Bronzemedailenkämpfen in der Wettkampfhalle bleiben. Unmittelbar nach den Bronzemedailenkämpfen werden Kämpferinnen und Kämpfer für die Dopingkontrolle gelost und verständigt. Erscheint eine Kämpferin oder ein Kämpfer nicht bis zum vorgegebenen Zeitpunkt vor der Kontrollkommission, wird dies als positives Ergebnis gewertet und löst die dafür vorgesehenen Sanktionen aus.
Mit der Teilnahme verpflichtet sich der Sportler zur Einhaltung der Anti-Doping-Regelungen des Anti-Doping Bundesgesetzes 2021 sowie der diesbezüglichen Vorschriften des zuständigen nationalen und internationalen Sportfachverbandes (insb. Statuten, Sportordnung, Wettkampfordnung). Als Sportler gelten Personen, die Mitglieder oder Lizenznehmer einer Sportorganisation oder einer ihr zugehörigen Organisation sind oder es zum Zeitpunkt eines potentiellen Verstoßes gegen Anti-Doping-Regelungen waren, oder die an Wettkämpfen, die von einer Sportorganisation oder von einer ihr zugehörigen Organisation veranstaltet oder aus Bundes-Sportförderungsmitteln gefördert werden, teilnehmen.
Die Veranstalter und Ausrichter lehnen Doping strikt ab. Als Teilnehmer versichern Sie, dass Sie keinerlei verbotene Substanzen oder verbotene Methoden zur Dopingzwecken zu sich genommen haben oder nehmen werden. Informationen, ob ein Medikament oder eine Behandlungsmethode verboten ist, finden Sie hier: www.nada.at/medikamentenabfrage Dieses Service der Nationalen Anti-Doping Agentur (NADA Austria) steht auch als „MedApp“ für Android und IOS zur Verfügung.
Sollte für den teilnehmenden Sportler die Einnahme verbotenen Substanzen oder die Anwendung verbotener Methoden nach ärztlicher

oder zahnärztlicher Diagnose erforderlich sein, wird dringend empfohlen, alle ärztlichen Atteste sowie Befunde für eine etwaige retroaktive medizinische Ausnahmegenehmigung aufzubewahren. Genauere Informationen finden Sie hier: www.nada.at/medizin/krankheit-oder-verletzung.

Protestgebühr: 200€

Medien: Teilnehmende Sportler erklären sich damit einverstanden, dass ihr Name, sowie bei der Veranstaltung gemachte Fotos und Videos für die ÖJV-Homepage und Artikel in Social Media verwendet werden dürfen.

Turnierdirektor: Thomas STÜCKLER
Mail: thomas.stueckler@gmx.at Mobil: 0650 / 3595305

Verantwortlicher Kampfrichter: Gerhard REDL
Mail: gerhard@wat-stadlau.at Mobil: 0660 / 6707687

Turnieradministration: Katja SCHNEEBERGER
Mail: katja_schnee@yahoo.de Mobil: 0676 / 6900885

Katharina STÜCKLER
Mail: katharinastueckler@gmx.at Mobil: 0650 / 6323900

Veranstalter: LV Salzburg:
Karin DORFINGER
Mail: aigner.jun@aon.at Mobil: 0676 / 6099686

Covid-19 Manager: Jochen HAIDVOGEL
Mail: jochen.haidvogel@judo-noe.at Mobil: 0676 / 81187500

Kampfrichter: werden vom Kampfrichterreferat nominiert

Arzt: je 1 Arzt wird vom ÖJV und vom LV Salzburg gestellt

Wien, am 22. September 2021

Albert GMEINER
Technischer Direktor

Thomas STÜCKLER
Technischer Direktor Stv.

Verteiler: alle Vereine, alle LV, ÖJV- und ÖDK Vorstand, WKL, BSO, NADA, ÖJV Trainer